

Antrag Nr. 21-F-21-0005

SPD, CDU, GRÜNE

Betreff:

Regionale Gesundheitskonferenz für Wiesbaden, RTK und LK Limburg
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 21.01.2021 -

Antragstext:

Am 18. Februar 2019 wurde für das Versorgungsgebiet Wiesbaden-Limburg die „Gesundheitskonferenz Wiesbaden - Rheingau-Taunus-Kreis - Landkreis Limburg-Weilburg“ unter dem Vorsitz von Herrn Bürgermeister Dr. Franz konstituiert. Diesem Gremium obliegt nach dem „Gesetz zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorübergreifenden Versorgung“

- die Beobachtung der regionalen Versorgungsstrukturen mit dem Ziel ihrer Weiterentwicklung, Anpassung und Unterstützung
- die Erstellung von Problemanalysen
- und die Entwicklung von Lösungsvorschlägen.

Die Gesundheitskonferenz soll etwa drei bis vier Mal im Jahr tagen, um gesundheitliche Fragestellungen auf Stadt- und Landkreisebene abzustimmen und dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration entsprechende Empfehlungen für die Gesundheitsplanung für die Region zu geben. Als Themen sind die kommunale Gesundheitsförderung und Prävention sowie Aspekte der medizinischen und pflegerischen Versorgung vorgesehen.

Der Gesundheitskonferenz kommt also eine bedeutende Rolle bei der Überwindung von Versorgungsproblemen an den sektoralen Grenzen unseres Gesundheitssystems zu.

Nunmehr fast zwei Jahre nach ihrer Konstituierung ist eine Zwischenbilanz der Arbeit der Regionalen Gesundheitskonferenz angezeigt, um ein konkretes Bild von ihrer Aufgabe, den Themen und den Ergebnissen dieses Gremiums zu erhalten.

Der Ausschuss möge beschließen,

der Magistrat wird gebeten zu berichten

- 1) Wann fanden in den letzten zwei Jahren Sitzungen der Regionalen Gesundheitskonferenz statt, welche Themen wurden behandelt und welche Organisationen bzw. Gäste haben teilgenommen?
- 2) Welche Erkenntnisse und Problemfelder hat die Gesundheitskonferenz in den letzten beiden Jahren über die gesundheitlichen Versorgungsstrukturen in der Region gewonnen und welche Verbesserungsvorschläge wurden erarbeitet?
- 3) Welche künftigen Herausforderungen für die gesundheitliche Versorgung in Wiesbaden zeichnen sich aus Sicht des Magistrats ab und welche Rolle wird dabei die Gesundheitskonferenz spielen? Gibt es bereits konkrete Ziele oder Projekte, die in den nächsten Sitzungen der Gesundheitskonferenz behandelt werden sollen?

Wiesbaden, 17.02.2021

Antrag Nr. 21-F-21-0005
SPD, CDU, GRÜNE

Simon Rottloff
Fachsprecher
(SPD-Fraktion)

André Weck
Fachsprecher
(CDU - Fraktion)

Konny Küpper
Fachsprecherin
(Bündnis 90/Die Grünen)

Rebecca Tüshaus
Fraktionsreferentin
(SPD-Fraktion)

Louise Lydia Wagenbach
Fraktionsreferentin
(CDU - Fraktion)

Linda Marschall
Fraktionsreferentin
(Bündnis 90/Die Grünen)